



Protokoll der Verbandsschau vom 12. März 2025

Gemeinden: Zarrendorf, Wendorf, Stralsund, Elmenhorst,

Wittenhagen und Sundhagen (Bereich

Brandshagen und Behnkendorf)

Uhrzeit: 8:30 bis 10:45 Uhr

Anzahl Teilnehmer: 5 gemäß Teilnehmerliste

	Gewässer/Anlage	Ort	Zuständigkeit	
1.	Graben S/006	Brandshagen		
	Am Graben ist der Durchlass Station 10+64 nicht		Eigentümer	
	freigängig, sodass es zu einem Rückstau kommt.			
	Auslaufseitig ist der Abfluss durch Sedimente, Laub und		Unterhaltungsfirma	
	Holz im Grabenprofil behindert. Eine Weide ist			
	umgekippt und wächst in der Böschung weiter.		WDW	
	Der Eigentümer wird aufgefordert die Weide zu pflegen.		WBV	
	Das Grabenprofil und der Durchlass werden			
	instandgesetzt.			
2.	Graben S/005 - /007	Niederhof	WBV	-
۷٠	Anmerkung, dass die Gräben in den letzten Jahren nicht	rviedernor	11.51	_
	unterhalten wurden.			
	Der WBV hat die Gewässer in den Unterhaltungsplan			
	(UHP) 2025 aufgenommen.			
3.	Graben 1	Mittelhagen	WBV	
	Anmerkung, dass der Graben 1 nicht unterhalten wurde.			
	Der WBV hat das Gewässer in den UHP 2025			
	aufgenommen.			
4.	7 Mühlbach	Groß		
	Im Rahmen der Unterhaltung kam es zu wallartigen	Miltzow	Unterhaltungsfirma	
	Ablagerungen auf dem Gewässerrandstreifen. Der		WDV.	
	Landwirt ist bei der Höhe der Verwallung nicht mehr in		WBV	
	der Lage, den Gewässerrandstreifen ordnungsgemäß zu pflegen.			
	Der WBV wird die Unterhaltungsfirmen auffordern,			
	Aushub aus dem Graben flächig zu verteilen und etwaige			
	Verwallungen zu beseitigen.			
5.	7 Mühlbach	Groß		
	Im Bereich der bekannten Biberverbaue Stationen 38+28	Miltzow		
	bis 44+56 ist es durch Hebung des Wasserspiegels zu		Eigentümer	
	Vernässung im Bereich des Grabens gekommen. Die		WBV	
	Landwirte können etwaige Flächen kaum oder nicht		UNB	
	mehr bearbeiten. Der Biber ist in dem Gebiet aktiv.			
	Der WBV wird den Sachverhalt an die UNB weiterleiten,			
	ob und in welchem Umfang Abhilfe geschaffen werden			
	kann.	I		



Verbandsschau Schaubezirk 1

6.	Graben 7/4	Groß	Eigentümer	
	Es befinden sich mehrere Abflusshindernisse, in Form	Miltzow	WBV	
	von Stubben und Baumstämmen, ab Station 8+59 im			
	Grabenprofil. Durch die Beschaffenheit des Grabens ist			
	eine Bearbeitung erschwert. Die Abflusshindernisse			
	werden soweit möglich durch den WBV beseitigt.			
	Der Eigentümer wird kranke oder gefährdete Gehölze in			
	Absprache mit der UNB selbst entnehmen.			

Weitere Probleme an den Gewässern wurden in diesem Schaubereich nicht benannt.

gez. Hein Protokollführer gez. Trimborn Schauführerin